

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

330 (3.12.1879) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Zweites Blatt.

Mittwoch den 3. Dezember

1879.

Die Herren Landtagsabgeordneten der Stadt Karlsruhe, Geheimer Rath Lamey, Landgerichtsdirektor Kiefer und Stadtrath Hoffmann haben den Wunsch geäußert, einen Abend in geselliger Weise mit den Bürgern hiesiger Stadt zu verkehren.

Dieser Wunsch wird den freudigsten Widerhall finden.

Wir laden daher alle Diejenigen, bei welchen dieses der Fall ist, ein, sich auf Samstag den 13. d. M., Abends 8 Uhr, zu einem Bankete in der Festhalle einzufinden.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1879.

Lauter, Oberbürgermeister.

Malsch, Obmann des Stadtverordneten-Vorstandes.

21.

## Fabrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg werden am

Mittwoch den 3. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale dahier versteigert:

- 1) 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, 1 runder Tisch, 1 Spiegel und 1 Schreibtisch;
- 2) 1 Delgemälde;
- 3) 1000 Rollen Tapeten;
- 4) 2 Kanapees und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1879.

Gerichtsvollzieher Hügle.

## Durmersheim.

### Holzversteigerung

21. Die Gemeinde Durmersheim läßt Donnerstag den 4., Freitag den 5. und Samstag den 6. Dezember d. J. in ihrem Hardtwalde öffentlich versteigern mit Vorfrist:

1484 Ster forlenes Scheit- und Brügelholz, und Dienstag den 9. und Mittwoch den 10. Dez.: 85,570 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist bei der Holzversteigerung am 1. Tage an der Malscher Straße und am 2. und 3. Tage am Brunnenweg,

bei der Wellenversteigerung den 1. Tag an der Malscher Straße und den 2. Tag am Brunnenweg, jeweils Morgens 9 Uhr, beim Waldeingang anfangend.

Durmersheim, den 30. November 1879.

Das Bürgermeisteramt.

Hed. vdt. Schläger, Rathschreiber.

## Grünwinkel.

### Eisversteigerung.

Die Gemeinde Grünwinkel versteigert am

Donnerstag den 4. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

das Eisergebnis von circa 5 Morgen auf den Altwiesen.

Zusammenkunft bei der Stauschleuse.

Grünwinkel, den 2. Dezember 1879.

Gemeinderath.

Fabrer.

## Wohnungen zu vermieten.

\*31. Karlsstraße 19, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße, ist im 3. Stock wegen Verletzung eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt allem Zugehör an eine ruhige Familie auf sofort oder später zu vermieten.

\*21. Waldhornstraße 7 ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Alkov sammt Zugehör auf 23. Januar zu vermieten. Näheres zu erfragen zwischen 3 und 4 Uhr in der Wohnung selbst.

\*21. Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie eine solche von 3 Zimmern und Küche mit Keller und Wasserleitung sind zusammen oder getrennt zu vermieten und können nach Wunsch des Herrn Miethers bezogen werden. Herr Fehner, Wilhelmstraße 10, sagt Näheres.

\* Eine schöne Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Gas- und Wassereinrichtung, sowie Stallung für 4 Pferde, Speicher, Keller und Holzplatz ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Gesucht wird auf Ostern eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör im östlichen Stadt-

theil, auch Rüppurrerstraße. Offerten nebst Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter A. S. M. abzugeben.

\* Gesucht wird von 3 Personen auf 23. April 1880 eine Wohnung von 4 größeren oder 5 kleineren Zimmern nebst allem Zugehör im untern oder 2. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre F. B. bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

## Zimmer zu vermieten.

\* Marienstraße 29 ist im 2. Stock ein möblirtes Zimmer an einen Arbeiter oder an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

\* Ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten: Zähringerstraße 5 im Vorderhaus.

\* Hirschstraße 36 ist ein freundliches Zimmer (parterre), nach der Straße gehend, auf 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Zu vermieten: ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern gegen die Straße gehend, für einen oder zwei Herren, sogleich oder später: Schützenstraße 80, eine Stiege hoch.

21. Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Dezember an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 34 im 3. Stock rechts.

\*21. Ein gut möblirtes Zimmer kann sogleich mit oder Pension abgegeben werden. Näheres Herrenstraße 50, eine Treppe hoch.

\* Ein freundliches, unmöblirtes Parterrezimmer ist sofort oder auf den 15. Dezember zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, Vorderhaus, parterre.

\* Einensstraße 21 sind im 3. Stock 2 unmöblirte Zimmer (ein größeres und ein kleineres) sofort billig zu vermieten. Ebendasselbst wird auch ein schon gebrauchtes Schaukelpferd zu kaufen gesucht.

31. Ein Salon mit Schlafzimmer, möblirt, parterre, ist sofort oder später zu vermieten: Westendstraße 31, nahe am Mühlburgerthor.

\* Zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

21. Ein hübsch möblirtes Zimmer in nächster Nähe der Infanteriekaserne ist sofort oder später zu vermieten: Ludwigplatz 40 b, eine Treppe hoch.

— Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später sehr billig zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock, links.

\* Im Darmstädter Hof ist im 2. Stock sogleich oder auf den 15. Dezember ein kleines, gut möblirtes Zimmer zu vermieten. — Auch sind daselbst 4 Vorfenster 160 cm hoch und 108 cm breit, sowie 1 Deckplatte und mehrere Jahrgänge vom Kladderadatsch billig zu verkaufen.

## Stallung zu vermieten:

Vinkenheimerstraße 15. 21.

## Zimmer-Gesuch.

\* Gesucht wird ein einfaches, gut möblirtes, in Hof und Garten gehendes Parterrezimmer. Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Gesucht werden von zwei Herren auf 15. Dezember ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten und ein unmöblirtes Zimmer als Arbeitszimmer, wosöglich ineinandergehend. Näheres Kaiserstraße 64 im Laden.

## Dienst-Anträge.

\* Auf kommendes Ziel wird ein fleißiges, braves und reinliches Mädchen in Dienst gesucht. Näheres Wilhelmstraße 22 im 3. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht und Liebe zu Kindern hat, findet auf Weihnachten eine passende Stelle. Näheres große Herrenstraße 19, eine Stiege hoch rechts.

\* Auf Weihnachten wird ein braves, gut empfohlenes Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gut und willig verrichtet, gesucht. Zu erfragen Beierthimer Weg Nr. 10.

\* Eine tüchtige Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen Kriegsstraße 102.

\* Zwei streng solide, pünktliche, reinliche Mädchen werden gesucht: das eine für Küche und Hausarbeit, das andere, im Nähen und Bügeln erfahren, für Zimmerarbeit und Kinder: Leopoldstr. 32 im 1. Stock.

\* Auf Weihnachten findet ein braves Mädchen welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 90.

Ein anständiges, solides Mädchen, welches gut kochen und sonstige häusliche Arbeiten besorgen kann, wird auf Weihnachten zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht wird ein zuverlässiges, gefeiertes, mit guten Zeugnissen versehenes Kindermädchen durch das Stellenvermittlungsbüreau des Sophien-Frauenvereins, Kaiserstraße 201.

Zur Ausbille wird sogleich ein Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht: Kriegsstraße 89.

Ein reinliches, zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und waschen kann und das Zimmerreinigen versteht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Gute Zeugnisse werden verlangt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 7 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 104 im 3. Stock.

Ein tüchtiges, einfaches und fleißiges Mädchen, welches kochen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 60 im 2. Stock.

\* Eine perfekte Köchin sucht auf Weihnachten eine Stelle in einem Gasthaus oder bei einer besseren Herrschaft. Zu erfragen Sophienstraße 65.

\* Ein junges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, das Zimmerreinigen versteht und französisch spricht sowie Liebe zu Kindern hat, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich oder auf Weihnachten bei einer Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**4500 Mark**  
werden auf Biegenschaften von einem pünktlichen  
Rückzahler auf 1. Hypothek zu 5% verzinstlich  
sofort aufzunehmen gesucht. Offerten sind im Kon-  
tor des Tagblattes niederzulegen.

**Kellnerin gesucht**  
für eines der besten Cafés hier durch Fr. Hein-  
rich's Bureau, Kaiserstraße 60.

**Gesucht**  
werden mehrere geübte Schneider geübten Alters.  
Sich zu wenden an Schneidermeister Merkle in  
Solmar (Elsass). \*3.1.

**Nebenverdienst** \*2.1.  
für fleißige, zuverlässige Leute. Offerten unter  
R. 11 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche.**  
\* Eine Person mit guten Zeugnissen sucht so-  
fort oder auf Weihnachten eine Stelle als Kind-  
frau. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.  
\* Ein braver Bursche von 16-17 Jahren sucht  
eine Stelle als Laufbursche. Zu erfragen Durlacher-  
straße 52 im 1. Stock.

\* Eine Wittwe geübten Alters sucht eine Stelle  
zu 2 Kindern. Dieselbe würde auch einen Laufdienst  
bei einer Dame oder einem Herrn annehmen. Ferner  
suchen Mädchen jeder Art auf Weihnachten Stellen.  
Näheres Waldstr. 75, 3. Stock, bei Frau Wagner.  
\* Ein gebildetes, junges Mädchen, welches gut  
nähen kann sowie das Buchmachen erlernt hat, auch  
eine schöne Handschrift schreibt, sucht sogleich eine  
Stelle als Ladnerin in einem Buch- oder Kurzwaaren-  
geschäft, am liebsten nach auswärts. Gest. Offerten  
bittet man unter A. B. im Kontor des Tagblattes  
abzugeben.

**Ein Buchbindergehilfe**  
sucht sofort Beschäftigung. Zu erfragen Wald-  
straße 53 im 2. Stock.

**Für Hôtels**  
und  
**Restaurationen.**

2.2. Eine erfahrene, geübte Person, welche  
bestens empfohlen wird, wünscht eine passende  
Stelle, um während der Wintermonate das  
Kochen - gegen entsprechende Vergütung -  
gründlich zu erlernen. Gest. Offerten unter  
Chiffre O. 61799a befördern Haasenstein  
& Vogler in Karlsruhe.

Eine geübte Person, die in der Küche durch-  
aus bewandert ist, sowie bereit ist, Hausar-  
beit mit zu übernehmen, sucht auf sogleich  
oder Weihnachten eine passende  
**Stelle.**  
Näheres unter B. 61814a bei Haasenstein  
& Vogler, Karlsruhe.

Ein junges Mädchen sucht in einem  
heftigen Geschäft eine Stelle als  
**Ladnerin.**  
Näheres unter Z. 61817a bei Haasenstein  
& Vogler in Karlsruhe.

**Beachtenswerth.**  
2.1. Ein bewährter Lehrer, der bereits mit  
bestem Erfolge zum Einjährig-Freiwilligen,  
als auch Maturitätskamen vorbereitetete,  
ist bereit, noch einige Schüler anzunehmen.  
Näheres unter A. 61813a bei Haasenstein  
& Vogler, Karlsruhe.

**Empfehlung.**  
2.1. Zwei durchaus tüchtige Kleidermacherinnen  
eines größeren Badeorts empfehlen sich über die  
Winter- und Ballaison den geehrten Damen der  
Stadt Karlsruhe in und außer dem Hause und  
wird pünktliche Bedienung zugesichert. Näheres  
zu erfragen kleine Herrenstraße 1 im 3. Stock.

**Beschäftigungs-Gesuche.**  
\* Ein junger Mann mit guter Handschrift sucht,  
um seine Zeit auszufüllen, Beschäftigung im Ab-  
schreiben oder dergl. gegen ganz geringes Honorar.  
Adressen beliebe man unter E. R. im Kontor des  
Tagblattes abzugeben.

\* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen gut  
bewandert ist und auch das Weißnähen versteht,  
sucht einige Kunden im Außen. Zu erfragen  
Schützenstraße 53 im Hinterhaus.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Eine gute Violine in feinem Kasten und ein  
gutes, leichteres Vierdegeschirr sind zu verkaufen.  
Näheres Birkel 30 im Laden.

\* Ein Paar gute, neue Schlittschuhe sind billig  
zu verkaufen: Kaiserstraße 219 im 2. Stock.

\* Eine im besten Zustande befindliche Häckel-  
schneidemaschine von Lang und Cie. in Mann-  
heim mit drei Paar Messern steht um den Preis  
von 45 Mark zum Verkauf: Schützenstraße 45.

\* Ein noch gut erhaltenes Schaufel-Pferd ist  
zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tag-  
blattes.

\* Ein noch neuer Stuhlschlitten und ein Paar  
schöne Schlittschuhe sind billig zu verkaufen:  
Werberstraße 31 am Marktplatz im 4. Stock.

\* Ein noch gut erhaltener Kinderstuhl mit Ein-  
richtung ist zu verkaufen: Akademiestraße 13 im 2.  
Stock.

\* Ein noch guter, ziemlich großer Waschkübel  
sowie ein schwarzer Frack, für einen schlanken  
Herrn passend, sind zu verkaufen: Bismarckstr. 73.

\* Zu verkaufen sind äußerst billig: 1 Chiffonniere,  
1 ein- und 1 zweithüriger Kasten, 2 sehr schöne  
franz. und 2 halbfranz. Bettlatten mit oder ohne  
Köpfe, 1 Küchenschrank, Kommoden, Rohr- und  
Strohstühle, sehr schöne Spiegel und 1 sehr guter  
eiserner Herd: Sophienstraße 8.

\* Zu verkaufen: Chiffonniere zu 25 M., Kästen,  
Küchenschranke zu 16 M., Wasch-, Schreib-, Pfei-  
ler- und andere Kommoden, massive nußbaumene  
und halbfranz. Bettlatten mit Kösten, Polstern und  
Matrassen zu 48 M., runde, ovale und viereckige  
Tische, Stroh- und Rohrfessel zu 3 M., Kinder-  
bettlädchen und Koffer: Waldhornstraße 37.

**Antique.**  
Ein großer, doppeltüriger, antiker Kleider-  
schrank mit Schränkei und gebrechten Säulen ist  
zu verkaufen: Bahnhofstraße 10. \*3.1.

**Moll-Kleid,**  
ein sehr schönes, elegantes (noch nicht gewaschen),  
ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor  
des Tagblattes.

**Schlitten**  
für Kinder in reicher Auswahl, passend für Weib-  
nachtsgeschenke, und ein Zweiführer-Kastenschlit-  
ten zu vier Personen hat zu verkaufen:  
3.1. Andreas Lang, Marienstraße 15.

**Gaukauf-Gesuch.**  
\*3.1. Im westlichen Stadtteil wird ein Haus  
mit Einfahrt, Hofraum und Garten, zum Betrieb  
eines größeren Geschäftes geeignet, zu kaufen  
gesucht. Offerten wollen unter Chiffre A. Z. im  
Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

**Kauf-Gesuch.**  
\* Ein gebrauchter Küchenschrank, 1 Chiffonniere,  
1 Kommode, 1 Ovale- und 1 Nachttisch werden zu  
billigen Preisen zu kaufen gesucht. Offerten unter  
E. H. 6 beliebe man im Kontor des Tagblattes  
abzugeben.

2.1. Eine kleine Feuer- oder Gartenspritze wird  
zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preisangabe ab-  
zugeben: Herrenstraße 41 im 1. Stock.

**Ein Schaufelpferd,**  
gut erhalten, wird zu kaufen gesucht; ferner ein  
schön erhaltenes

**Buffet.**  
Angebote sind zu richten an G. Nymann, Bähr-  
ringerstraße 23.

**Ankauf.**  
\*3.1. Getragene Herren- und Damenmäntel  
und Stiefel werden zu den höchsten Preisen  
angekauft. Adressen wolle man bei Herrn  
Oktroierheber Trifler vor dem Bahnhof  
und Oktroierheber Eisendorfer, ver-  
längerte Karlsstraße 51 abgeben.  
Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Ankauf**  
zu den höchsten Preisen: Herrenkleider, abgetragene  
Winterüberzieher, Schuhe und Stiefel, alle Sorten  
Militärkleider und Mäntel, Gold- und Silber-  
stickereien zc. Bestellungen werden zu jeder ge-  
wünschten Zeit erledigt. \*3.1.  
Jakob Weinheimer, Bähringerstr. 62. 3.1.

**Violine,**  
eine gute, wird um annehmbaren Preis zu kaufen  
gesucht. Näheres Amalienstraße 85, 2. Stock. 2.1.

**Ankauf.**  
\* Unterzeichnete empfiehlt sich im Ankauf von  
Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung,  
Weißzeug zc. zc. und zahlt die höchsten Preise.  
Frau Kain, 81 Kaiserstraße 81.

**Privat-Bekanntmachungen.**  
\* Mein Bureau für Bankgeschäfte, Ver-  
mögensverwaltungen, Geschäftsabwickel-  
ungen befindet sich jetzt Akademie-  
straße 8, parterre.

**Otto Wagner.**

**Schellfische,**  
**Cabeljan,**  
**Soles,**  
**Brat- und Speckbündlinge,**  
**geräucherte Makrelen,**  
**russ. und Elb-Caviar zc.**  
empfehlen  
Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

**Schellfische**  
frisch eingetroffen.  
**V. Merkle.**

**Rechte**  
**Franfurter Bratwürste**  
empfehlen  
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,  
Amalienstraße 29.

**Austern**  
empfehlen  
Herm. Munding,  
Kaiserstraße 187.

**Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.**  
**Frische Schellfische.**

**Kieler Sprotten**  
empfehlen  
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,  
Amalienstraße 29.

**Schellfische,**  
**Cabeljan**  
frisch eingetroffen bei

**Herm. Munding,**  
Kaiserstraße 187.

**Ital. Maronen,** extragroße und  
mittlere,  
**geschälte Kastanien,**  
**Feltower Nüßchen,**  
**Pumpernickel,**  
**Brignolles, Pistolles zc.**  
Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

**Salzgurken**  
für Wirthe und Private äußerst billig empfiehlt  
F. Bausack,  
Amalienstraße 53.



Atelier für Zahnerfabrik und Plombirungen etc. etc. von Gust. Menzel, 2 Kreuzstraße 2, 2. Stod.

**Weihnachten 1879.**

Mein reichhaltiges Lager ist in meinen bekannten, verschiedenen Artikeln auf's Beste assortirt und enthält manches praktische Weihnachtsgeschenk, was ich empfehlend anzeige.

**Wilhelm Finckh,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Wollene Tücher**

empfehlen wir von den billigsten bis zu den hochfeinsten Sorten in reichster Auswahl.

**Weiss & Kölsch,**  
Friedrichsplatz 7.

**Christbaum-Untersätze**

mit Drehwerk und Musikkwerk. Der Christbaum, welcher ein Gewicht von 50 Pfund haben darf, dreht sich während das Musikkwerk zwei Weihnachtslieder spielt.

Per Stück **M. 25.**  
**Wilhelm Finckh,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Das Kurzwaarengeschäft**

von **de Parade,** Schützenstraße 21, Schützenstraße 21,

- empfehlst billigt:
- Wolle und Baumwolle,
  - Faden, Seide,
  - Ligen, Knöpfe,
  - Bänder, Krausen,
  - Handschuhe etc.

Handschuhe werden zum Reinigen angenommen und schnellstens besorgt, das Paar 16 Pf. 2.1.

**Als Weihnachtsgeschenke**

empfehlst sein Lager in selbstverfertigten Damen-Koffern, Handkoffern, Damen-, Courier- und Reisetaschen, Plaidriemen, Feldflaschen, Portemonnaies, Damengürtel, Schultaschen für Mädchen und Knaben, Puppenkoffer u. s. w.

**A. Nölcke,**  
Waldstraße 46.

Tapezierarbeiten werden schnell und auf's Beste besorgt, auch jede Reparatur derselben. Montiren jeder Stickerei wird pünktlich ausgeführt. 5.1.

**Schlittschuhe**

(zum Aufschrauben, Stol'sches System) gibt wegen Aufgabe des Artikels zu sehr billigem Preise ab

**Wilhelm Finckh,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Eis-Sporen,**

Abfälle von Filz zum Aufschrauben, welche das Ausrutschen und Fallen verhindern, per Paar M. 1.50.

**Wilhelm Finckh,**  
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Auf Weihnachten**

werden Schlüsselschränken, Hausapotheken, Cassetten, Arbeitsstischen, Schmuckkästchen, Rahmen geschnitten und gelehrt, in einfachem und reichem antiken Style äußerst billig angefertigt. Aufträge werden Kaiserstraße 221 im Laden sowie bei mir selbst freundlichst entgegen genommen. Achtungsvollst

5.1. **G. A. Anselm,** Wielandstraße 6.

**Zu Weihnachts-Geschenken**

empfehlen wir unser wohlaffortirtes Lager von **Pariser Double-Corsetten (Cürass-Façon)**

von M. 1.80 bis M. 10 per Stück.  
**Geschw. Oppenheimer,**  
Kaiserstraße 52.

**Schaukel-Pferde.**

Unterzeichneter empfiehlt seine selbstverfertigten **Schaukel-Pferde** mit natürlichem Felle in allen Größen. 4.1.

**A. Nölcke,** Waldstraße 46.  
Reparaturen werden schnell und gut besorgt.

**Tafelbestecke**

werden nach Muster und mit Namen gut und billigt angefertigt bei

**Theodor Gutekunst,** Messerschmied,  
Kaiserstraße 40.  
Dasselbst werden auch Reparaturen und Schleifereien täglich angenommen und gut besorgt. 3.1.

\* Schwarze und farbige Lyoner Seidenstoffe sowie schwarze und farbige Lyoner Seidenjamme werden nach Muster zu den allerbilligsten Preisen verkauft bei

**M. Dertinger,**  
Waldstraße 11, 1 Treppe hoch.

**Die mechan. und Handstrickerei**

**F. D. Zutt in Mannheim**

**Wollenwaaren und Strumpfwaaren**

empfehlst:  
für Damen, Herren und Kinder.

Die Verkaufsstelle in **Karlsruhe** befindet sich **Kaiserstraße 156,** gegenüber der Infanterie-Kaserne.

Dasselbst vorräthig:  
wollene **Halstücher, Strümpfe, Socken, Unterjacken, Unterhosen, Unterröcke, Handschuhe.**

Das **Anfertigen nach Maß** sowie das Anstricken und Anweben von Strumpfwaaren jeder Art wird in meiner Strick- und Webmanufaktur schnell und billig besorgt.

Ferner reichhaltiges Lager in:  
Leinenen **Herren- und Damenkragen und Manschetten, Herren- und Damenhemden, Hemden-Einsätzen, Handtüchern, Tisch- tüchern, Servietten, Leinen- und Baumwollstoffen, allen Sorten Taschentüchern u. s. w.**

3.1. **Alles zu den billigsten Preisen.**

\*21. Donnerstag den 4. und Freitag den 5. Dezember findet die Ausstellung der von den Schillerinnen gefertigten Kleider statt, wozu höflich einladet

**W. Pfändler,**  
Kaiserstraße 74, 2. Stiegen hoch.

**Zu vermieten:**

Tische, Stühle und Bänke in großer Anzahl werden fortwährend vermietet in dem Möbel- und Betten-Vermieth-Geschäft von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19.

**Vogelfutter**

in Mischung für Vögel im Freien, für Tauben, 2.1.

für Zimmervögel sowie eine Auswahl von 20 Sorten empfiehlt die Samenhandlung von **Gustav Männing,** Röhlingerstraße 108.

**Bekanntmachung.**

\* Bei Unterzeichnetem kostet von heute an das Pfund **Rindfleisch,** erste Qualität, 48 Pf., " " **Kalb- und Schweinefleisch** . . . 40 Pf., " " **Schweinefleisch** . . . 60 Pf.

Auch empfehle ich fortwährend gut gefalzenes und geräuchertes **Schweinefleisch.**

**A. Malsch,** Metzgermeister,  
Kronenstraße 37.

**Schweinefett,**

für dessen Reinheit garantiert wird, verkauft fortwährend das Pfund zu 80 Pfennig

**Jacob Vogel,** Metzger, Schwannstraße 6.

**Brauerei Bischoff.**

\* Heute früh Kesselfleisch, Abends frische Leber- und Griebenwürste und Schwortenmagen, wozu einladet **A. Wutschler.**

\* Heute früh Kesselfleisch, Abends hausgemachte **Würste, Braten mit Sauerkraut** empfiehlt bestens

**W. Schäfer,** zur Mainau.

**Café Prinz Karl**

empfehlst heute früh **Wurstfleisch,** Abends verschiedene hausgemachte **Würste** nebst einem feinen Stoff **Freiherrl. von Seibened'schen Export-Biergärs.**

**H. Neimeler.**

Das bereits über 39 Jahre dahier bestehende  
**Commissions-Bureau von J. Scharpf,**  
Sophienstraße Nr. 12.

besorgt die Einbringung ausstehender Schuldposten auf gütlich und erlaubtem gerichtlichem Wege, Bitt-Gesuche jeder Art an die höchsten Landes- und andere Stellen, Bürgerannahms- und Heiraths-Gesuche, sowie Fahrniß- und Liegenschafts-Versteigerungen und ist auf Verlangen zu Ertheilung gewissenhafter Auskunft und Rath bereit.

Wegen Aufgabe nachstehender Artikel  
**Reeller Ausverkauf!**

Herrenkragen, Damenkragen, Kinderkragen und Manschetten in Leinen und Chiffon, Schürzen, Stickereien, Krausen und Plisséés, weiße Unterröcke etc. Sämmtliche Artikel in neuester Façon und großartiger Musterauswahl sollen und müssen bis Weihnachten geräumt werden, deshalb noch 20-30 Prozent billiger als früher.

Außerdem bringe meine

**Specialitäten**

Sächsische, Schweizer und Englische Gardinen zu den billigsten Ausverkaufspreisen in empfehlende Erinnerung, sowie einen Posten fl. Mullvorhänge, den ich per Meter zu 25 Pf. abgebe.

**Oscar Beier aus Plauen in Sachsen,**

3.1.

Karlsruhe, Ritterstraße Nr. 4.

**Karlsruhe.**

**Gasthof zum Deutschen Hof.**

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß er seinen Gasthof Herrn Adolf Steiner zum Betrieb übergeben hat. Für das mir stets bewiesene Vertrauen und Wohlwollen höflichst dankend, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

**Christoph Schaber.**

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich mit dem heutigen Tage den

**Gasthof zum Deutschen Hof**

übernommen habe. Derselbe ist in allen Theilen, Wirtschaftsräumen, Fremdenzimmern etc. den jetzigen Ansprüchen gemäß neu und aufs Beste hergerichtet.

Es wird mein Bestreben sein, den guten Ruf des Hauses zu erhalten, und bitte, das Herrn Schaber geschenkte Vertrauen auch mir zu Theil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

**Adolf Steiner.**

Karlsruhe, 1. Dezember 1879.

21.

**Philharmonischer Verein.**

**I. Großes Concert im Eintrachts-Saal**

Montag den 8. Dezember 1879, Abends 7 Uhr.

**Das Lied von der Glocke,**

gedichtet von F. v. Schiller, für 4 Solostimmen, Chor, Orchester und Orgel von W. Bruch. Solisten: Fr. Rupp, Fr. Goldsticker, Herren Rosenberg und Staudigl.

Eintrittskarten, gültig für sämtliche Concerte des Vereinsjahres 1879/80, werden am Freitag den 5. d. und Sonntag den 7. d., jeweils Nachmittags von 2-4 Uhr, im Eintrachtsaal abgegeben.

Mitglieder, welche noch Karten besitzen, sind gebeten, solche zur Abstempe lung vorzulegen.

Mittwoch den 10. Dezember

**II. Kammermusik-Abend**

der Herren Freiberg, Steinbrecher, Glück und Windisch im Foyer des Großh. Hoftheaters, unter gefälliger Mitwirkung der Kgl. Bair. Hofopernsängerin Fr. Weisenheim aus München.

Anfang 7 Uhr.

**Abonnementspreise für die folgenden 3 Abende:**

Reservirter Platz . . . . . 6 M. — Pf.  
Nichtreservirter Platz . . . . . 3 " 75 "

**Billete für einen Abend:**

Reservirter Platz . . . . . 2 M. 50 Pf.  
Nichtreservirter Platz . . . . . 1 " 50 "

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dörr, Frey und Schuster sowie Abends an der Kasse zu haben.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

**Adressbuch 1880.**

Häuser-Verzeichniß **Kronenstrasse 56 bis Schluss** liegt heute zur Ansicht auf

**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

**Codes-Anzeige.**

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Gattin, Mutter und Großmutter

**Magdalena Speck**, geb. Strubel, Montag den 1. Dezember Nachts 12 Uhr im Alter von 60 Jahren an einer Lungenentzündung sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 1/2 3 Uhr vom Trauerhaus, Balbstraße 73, aus statt.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**J. Speck**, Metzgermeister.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1879.

Sollte Jemand bei der Anlage übergangen worden sein, so bittet man, dieses dafür ansehen zu wollen.

**Danksagung.**

Für die zahlreichen Beweise von Theilnahme, welche uns beim Hinscheiden unserer theuern Mutter zu Theil wurden, sowie für die liebevollen Blumenpenden, welche den letzten Weg der Entschlafenen schmückten, sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank.

Karlsruhe, Offenburg, Weibheim und Raftatt.

**Die Familie Wlas.**

**Freiwillige Feuerwehr.**

Abtheilung Einreißer, II. Compagnie.

Dieselbe wird auf Mittwoch den 3. Dezember, Abends 8 Uhr, zu Kamerad Landauer eingeladen.

Im Interesse der Sache ist zahlreiches Erscheinen geboten.

**Der Obmann.**

**9. öffentliche Sitzung der II. Kammer.**

**Tagesordnung**

auf Donnerstag den 4. Dezember 1879, Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung über die geschäftsmäßige Behandlung des Gesehntwurfs: die Abänderung des Ortsstraßen- und Hausfluchtengesetzes vom 20. Februar 1868 betr.
- 3) Berathung der Berichte der Budget-Commission über die Rechnungsnachweisungen für die Jahre 1876 und 1877, und zwar:
  - a. des Großh. Handelsministeriums Titel VI, VII und VIII der Ausgaben, Titel III Einnahmen, Berichterstatter Abg. Seybel;
  - b. des Großh. Finanzministeriums Titel VI Ausgaben, Titel I Einnahmen Domänenverwaltung, Berichterstatter Abg. Sauter; Titel VII Ausgaben, Titel I Einnahmen Steuerverwaltung, Berichterstatter Abg. Schöb.
- 4) Wahl etwaiger Verstärkungen der Commissionen für verschiedene Gesehntwürfe.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Mittwoch den 3. Dezember. 22. Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause. Zum ersten Male: **Armin**. Große Oper in 5 Akten. Musik von Hofmann. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 4. Dez. IV. Quart. 137. Abonnements-Vorstellung. **Kabale und Liebe**. Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr.

**Standesbuch-Auszüge.**

**Geburten:**

29. Nov. Alfred Josef Alexander, Vater Mich. Kronberg, Koch.
29. " Richard, Vater Karl Eggemeier, Photograph.
30. " Jakob Ludwig Julius, Vater Julius Fris, Maler und Tischner.
30. " Josef Hermann, Vater Josef Ganzbühl, Kellner.
1. Dez. Ernst Theodor, Vater Engelbert Scherer, Fotomotif-Heizer.

**Todesfälle:**

1. Dez. Magdalena Speck, alt 60 Jahre, Ehefrau des Metzgermeisters Speck.